

Biologische Fachbegriffe und Erklärungen

O

oberständiges Maul - Maulöffnung nach oben gerichtet; Unterkiefer ist länger Oberkiefer

Odontoden - Hautzähnen

Odontologie - Lehre von den Zähnen bei Wirbeltieren und beim Menschen

Oesophagus - Speiseröhre

offene Population - eine Population, die dem Genfluß und starkem Zustrom fremder Gene infolge von Immigration frei ausgesetzt ist

ökogeographische Regeln - die Formulierung von Regelmäßigkeiten bei der geographischen Variation (der Größe, der Pigmentierung usw.) korreliert mit Umweltbedingungen

Ökologie - Wissenschaft von den Beziehungen der Lebewesen untereinander und zu ihrer Umwelt

ökologische Nische - die Gesamtheit aller biotischen und abiotischen Umweltfaktoren, die für die Existenz einer Art wichtig sind. Je enger eine ökologische Nische ist, um so spezieller muss die Anpassung sein, die Gegebenheit zu nutzen

ökologische Rasse - eine Lokalrasse, die ihre auffälligsten Merkmale der selektiven Wirkung einer spezifischen Umwelt verdankt (s. Ökotypus)

Ökophänotypus - eine nichtgenetische Abänderung des Phänotypus als Antwort auf eine Umweltbedingung

Ökospezies - Eine Gruppe von so verwandten Populationen, dass freier Genaustausch ohne Verlust von Fruchtbarkeit oder Vitalität der Nachkommen möglich ist (TURESSON)

Ökosystem - Beziehungsgefüge von Lebewesen vom Einzeller bis zum Menschen in einem Lebensraum von bestimmter Art und bestimmter Größe

Ökotypus - an einen bestimmten Standort (ökologische Nische) angepasste Population

Ökozid - Störung des ökologischen Gleichgewichtes durch Umweltverschmutzung

Oligogene - Merkmale, die durch wenige Gene determiniert sind (Hautgene)

oligolektisch - Bienen, die den Pollen von nur wenigen Blütenarten sammeln

oligophag - Tiere, die auf nur wenige Arten von Tieren oder Pflanzen als Nahrung spezialisiert sind (vgl. mono – und polyphag)

oligostenotherm - Lebewesen, die nur in einem engen Bereich niedriger Temperaturen leben können

oligotroph - nährstoffarme Gewässer (vgl. eutroph)

ombrophil - regenliebend

omnivor - tier- und pflanzenfressend

Ontogenese - die Entwicklung des Individuums vom Ei zum geschlechtsreifen Zustand

Oodinium - zu den Geißeltierchen gehörender Fischparasit

Oogenese - Entwicklung des Eies vom Keimepithel bis zum reifen Ei

Oologie - Eierkunde

Operculum - Kiemendeckel

Opponent - Gegenspieler

Orbita - Augenhöhle

orbital - zur Augenhöhle gehörend

Ordnung - in der Systematik Rangstufe zwischen Familie und Klasse

Organisationseffekt - Wechselwirkung von im Chromosom benachbarten Genen infolge besonderer Struktureigenschaften des Chromosoms

organogen - organischen Ursprungs

organoid - organähnlich

Organologie - Lehre von Organen

Organozoom - im Inneren eines Organs lebender Parasit

Ornithologie - Vogelkunde

Ornithophilie - bei Pflanzen Bestäubung durch Vögel

Ornithose - Papageienkrankheit, hervorgerufen durch das Bakterium *Chlamydia psittaci*

Orthogenese - in der stammesgeschichtlichen Entwicklung (Phylogenese) von einer Ursprungsform in gerader Linie zu einem höheren Lebewesen fortentwickeln

Osmose - Übergang des Lösungsmittel einer Lösung in eine stärkerer konzentrierte Lösung durch eine feinporige Scheidewand, die zwar Lösungsmittel selbst, nicht aber für den gelösten Stoff durchlässig ist

Osiifikation - Knochenbildung

Osteologie - Lehre vom Bau der Knochen

Östrgene - weibliche Geschlechtshormone

Oszillation - Schwingung; in der Ökologie regelmäßige Schwankung der Populationsdichte

Otolithen - Gehörsteinchen bei Fischen, die oft so formspezifisch sind, dass sie zur Bestimmung und Beschreibung einer bereits ausgestorbenen Art dienen können

Ovar - Eierstock

ovipar - eierlegend

Oviparie - Fortpflanzung durch Eiablage

Ovizide - Schädlingsbekämpfungsmittel, die gegen Eier von Insekten und Milben wirken

ovophile Maulbrüter - Maulbrüter, die das Gelege unmittelbar nach dem Absetzen oder noch vor dem Schlupf der Larven im Maul aufnehmen und dort die Brut bis zum Freischwimmen aufbewahren (vgl. larvophil)

Ovoviviparie - verzögerte Eiablage, die bewirkt, dass das Jungtier kurz vor oder unmittelbar nach der Eiablage schlüpft. (z.B. Feuersalamander, Kreuzotter und manche Haie)

Ovulation - Eisprung

Ovum - Ei, Eizelle

Oxidation - Vereinigung von Sauerstoff mit anderen Elementen in der ursprünglichen Bedeutung. Heute ist dieser Begriff auf alle Vorgänge erweitert, bei denen Sauerstoff aufgenommen, bzw. Wasserstoff abgegeben wird

Oxide - Verbindungen eines chemischen Elements mit Sauerstoff

Ozeanographie - Lehre vom Meer

Ozon - dreiatomige Form des Sauerstoffs, starkes Oxydations-, Desinfektions- und Bleichmittel

Copyright: Peter Franzek